

MGX Minerals: Fertigstellung des 1. Bohrlochs bis 1800 Fuß im Lithium-Soleprojekt im Kibby Basin

27.08.2018 | [IRW-Press](#)

VANCOUVER, 27. August 2018 - [MGX Minerals Inc.](#) (MGX oder das Unternehmen) (CSE: XMG / FKT: 1MG / OTCQB: MGXMF) freut sich bekannt zu geben, dass sein Joint-Venture-Partner Belmont Resources (TSX-V: BEA) darüber berichtet hat, in den Playasedimenten in Bohrloch KB-3, dem ersten Loch im Rahmen des Bohrprogramms 2018 im Kibby Basin, eine Tiefe von 1.798 Fuß (548 Meter) erreicht zu haben. Der erste Teil des Lochs wurde im Spülungsverfahren bis in eine Tiefe von 1.270 Fuß gebohrt und die verbleibenden 528 Fuß wurden mit einem Diamantbohrkern fertiggestellt. Insgesamt wurden 126 Proben des Bohrguts aus dem gespülten Teil des Bohrlochs entnommen und an das Labor ALS Global in Reno (Nevada) zur Aufbereitung verschifft. Die Ergebnisse der Lithium- und Multi-Element-Analyse dieser Proben werden zusammengestellt, sobald die Tests abgeschlossen sind.

Das Bohrloch zielte auf den südlichen Bereich einer großen MT-Leitschicht ab, bei der es sich um mit Lithiumsolen gesättigte Sedimente handeln dürfte. Das Bohrloch wurde durch die lakustrischen Playasedimente gebohrt, die vornehmlich aus kalkhaltigem Ton und Schluff bestehen und in der Tiefe in verfestigte Ton- und Schluffsteine übergehen. In Tiefen von 150 bis 170 Fuß, 210 bis 230 Fuß, 260 bis 300 Fuß und 900 bis 920 Fuß, wo ein möglicher Grundwasserleiter in Geröllsteinen entdeckt wurde, wurden Sand- und Kieszonen durchteuft, bei denen es sich um solehaltige wasserführende Schichten handeln dürfte.

Die oxidierten Tonsteinzonen in einer Tiefe von 400 bis 640 Fuß und mehrere dünnere Tonsteinzonen tiefer im Bohrloch werden als potenzielle lithiumhaltige Festgesteinsmineralisierung gewertet. Dünne Abschnitte mit alterierter Rhyolitasche und möglicherweise Geysirit wurden in Tiefen von 1.411 bis 1.412 Fuß, 1.488 bis 1.490 Fuß und 1589,5 bis 1.590 Fuß durchteuft. Das Wirken eines paläo-geothermalen Systems ist an den verkieselten Abschnitten und Fronten und der Magnetitalteration, die in Tiefen über 1.500 Fuß zunehmen, zu erkennen.

Eine geophysikalische Bohrlochvermessung einschließlich des Gamma-Kalibrator-Temperatur-Flüssigkeitswiderstands sowie SP und SPR-Protokollierungen werden im Bohrloch durchgeführt, um die durchlässigen wasserführenden Schichten und die leitfähigen Solezonen zu identifizieren. Nach der geophysikalischen Protokollierung werden Wasserproben entnommen und auf Lithium, dazugehörige Elemente und die physikalischen Eigenschaften untersucht werden. Abschnitte des Bohrkerns zwischen 1.270 und 1.798 Fuß Tiefe werden geteilt und mit ähnlichen Methoden wie oben analysiert werden.

Über die Kibby Basin-Lithiumsole-Partnerschaft

MGX ist Partner von Belmont Resources (TSX-V: BEA) auf der Liegenschaft und erwirbt derzeit eine 50%ige Beteiligung mit dem Ziel, ein 50/50 Joint Venture (das Joint Venture) zur Nutzung der schnellen Lithium-Extraktionstechnologie von MGX zu gründen. Kibby Basin befindet sich im westlichen Teil des Großen Beckens (Great Basin) in Nevada. Das Konzessionsgebiet umfasst 2.560 Acres und liegt im Esmeralda County, Nevada. Kibby Flat ist eine ausgetrocknete Playa (Salzsee) und es gibt auf dem Konzessionsgelände weder Quellen noch andere Wasserressourcen. Im Rahmen von geothermischen Forschungsaktivitäten hatten Mitarbeiter des Nevada Bureau of Mines and Geology (NvBMG) drei Quellen in der Region ermittelt. Alle drei Quellen deuteten auf Wasserressourcen in geringer Tiefe hin. Nevada verfügt über reichlich geothermale Ressourcen. Im Rahmen der Datenerfassung hat das NvBMG anhand der Oberflächentemperatur der Quellen, der Wassertemperatur innerhalb der Bohrlöcher, der geochemischen Signaturen mit geothermale Bezug und der damit verbundenen geologischen Eigenschaften Zonen mit potenzieller Wärmeströmung skizziert. Diese Gebiete deuten darauf hin, dass es hier möglicherweise Zonen mit erhöhter Wärmeströmung gibt.

Geologische Forschungsarbeiten im Kibby Basin haben gezeigt, dass proximale rhyolitische Laven und Tuffstein rund um das Becken möglicherweise den Ausgangspunkt der Lithiumsole in der Kibby Basin Playa bilden. Außerdem ist das Kibby Basin innerhalb eines geothermalen Clusters gelegen, das auf einem tiefergelegenen Beckenniveau angesiedelt ist. Geophysikalische Signaturen von regionaler Bedeutung in

diesem Gebiet sind Hinweis auf ähnliche Anomalien, vergleichbar mit jenen im Clayton Valley, rund 50 km weiter südlich, wo sich auch die Mine Silver Peak von Abermarle, dem einzigen nordamerikanischen Lithiumproduzenten, befindet.

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/44394/PR-8-27-2018_DEPRcom.001.jpeg

Lithiumschnellextraktionstechnologie

MGX hat eine Lithiumschnellextraktionstechnologie entwickelt, die den Platzbedarf eliminiert bzw. stark reduziert. Außerdem fallen die Ausgaben für weitläufige, mehrphasige, abgedichtete Verdunstungsteiche in Seegröße weg und die Qualität der Extraktion und der Gewinnung aus einem breiten Spektrum an Solen wird im Vergleich zur herkömmlichen solaren Verdunstung verbessert. Die Technologie ist auf Petrolithium (Produktionswasser aus der Öl- und Gasförderung), natürliche Sole und andere Solequellen, wie lithiumreiche Gruben- und Industrieabwässer, anwendbar. Die Technologie wurde kürzlich mit dem Base and Specialty Metals Industry Leadership Award bei den S&P Global Platts Global Metals Awards 2018 in London ausgezeichnet (siehe Pressemitteilung vom 18. Mai 2018).

Über das Lithium-Joint-Venture Kibby Basin

MGX sichert sich durch Explorationsaufwendungen in Höhe von 300.000 Dollar eine Beteiligung von 25 % am Projekt. Werden nochmals 300.000 Dollar in die Exploration investiert, erhöht sich die Beteiligung auf 50 %. Zu diesem Zeitpunkt wird das Projekt in ein 50/50-Joint Venture umgewandelt. Nach Gründung des Joint Ventures wird MGX zum Projektbetreiber und kann dann über zusätzliche Explorationsbohrungen, Bohrlochtests sowie die Errichtung einer Extraktionsanlage entscheiden. Darüber hinaus wird MGX die Nutzung seiner Lithiumschnellextraktionstechnologie ermöglichen (siehe Pressemeldung vom 13. Juli 2018).

Qualifizierter Sachverständiger

Andris Kikauka (P. Geo.), Vice President of Exploration bei MGX Minerals, hat die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung erstellt, überprüft und freigegeben. Herr Kikauka ist ein dem Unternehmen angehörender qualifizierter Sachverständiger gemäß den Richtlinien der Vorschrift National Instrument 43-101.

Über MGX Minerals

[wp3032]MGX Minerals[/wp] ist ein diversifiziertes kanadisches Ressourcenunternehmen mit Beteiligungen an Rohstoff- und Energieprojekten im fortgeschrittenen Explorationsstadium in ganz Nordamerika. Weitere Einzelheiten erfahren Sie unter www.mgxminerals.com.

Kontaktdaten

Jared Lazerson, President & CEO
Telefon: 1.604.681.7735
Web: www.mgxminerals.com

Die Canadian Securities Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der Canadian Securities Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen oder zukunftsgerichtete Aussagen (gemeinsam die zukunftsgerichteten Informationen) im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Zukunftsgerichtete Informationen sind typischerweise an Begriffen wie glauben, erwarten, prognostizieren, beabsichtigen, schätzen, potenziell und ähnlichen Ausdrücken, die sich von Natur aus auf zukünftige Ereignisse beziehen, zu erkennen. Das Unternehmen weist die Anleger darauf hin, dass zukunftsgerichtete Informationen des Unternehmens keine Garantie für zukünftige Ergebnisse oder Leistungen darstellen, und dass sich die tatsächlichen Ergebnisse aufgrund verschiedener Faktoren erheblich von jenen unterscheiden könnten, die in den zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht wurden. Um eine vollständige Erörterung solcher Risikofaktoren und deren potenziellen

Auswirkungen zu lesen, werden die Leser ersucht, die öffentlichen Einreichungen des Unternehmens im Firmenprofil auf SEDAR unter www.sedar.com zu konsultieren.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/67196--MGX-Minerals--Fertigstellung-des-1.-Bohrlochs-bis-1800-Fuss-im-Lithium-Soleprojekt-im-Kibby-Basin.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).